

# JUSTIZFACHWIRT/IN



**JOB  
MIT  
J!**

» JETZT ZUR JUSTIZ



## **DAS ERWARTET SIE IN DER AUSBILDUNG**

- » eine zweijährige Ausbildung in der Fachrichtung Justiz
- » theoretische Ausbildungsabschnitte von insgesamt mindestens acht Monaten am Ausbildungszentrum Bobritzsch sowie Praxisphasen von mindestens 14 Monaten an Gerichten und Staatsanwaltschaften in Wohnortnähe
- » vielseitige Vermittlung von juristischen Kenntnissen u.a. im Verfassungs-, Straf- und Strafprozessrecht, Zivil- und Zivilprozessrecht, Familien- und Betreuungsrecht, Grundbuch- und Registerrecht-, Zwangsvollstreckungs- und Kostenrecht sowie Grundzüge der Verwaltungs-, Arbeits-, Finanz- und Sozialgerichtsbarkeit
- » berufsnaher Tätigkeiten bereits während der praktischen Ausbildung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften
- » Vorbereitung zum Umgang mit Justizprogrammen
- » vielfältige Freizeit- und Sportangebote am Ausbildungszentrum Bobritzsch



## **DAS BRINGEN SIE MIT**

- » mittlere Reife oder Realschulabschluss mit gleichwertigem Bildungsstand
- » Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Freude bei dem Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern

## **DAS WIRD IHNEN GEBOTEN**

- » Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf mit überdurchschnittlicher Vergütung bereits während der Ausbildung
- » praxisnahe Ausbildung mit Vorbereitung auf das spätere Berufsleben
- » Inanspruchnahme eines Wohnheimplatzes während der theoretischen Ausbildungsabschnitte im Ausbildungszentrum
- » Abschluss als Justizfachwirt/in
- » vielfältige und interessante Einsatzmöglichkeiten in der sächsischen Justiz



## **UND DANN?**

### **DAS WARTET NACH DER AUSBILDUNG**

- » Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und Ernennung zum/zur Justizsekretär/in
- » ein sicherer Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- » ein vielfältiger und verantwortungsvoller Tätigkeitsbereich bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und anderen Behörden, dazu gehört u.a.
  - Protokollieren von Gerichtsverhandlungen
  - Entschädigungen festsetzen
  - wichtige Dokumente erstellen
  - Gerichtskosten berechnen und einziehen
  - Akten anlegen und verwalten
  - Fristen und Termine überwachen
  - telefonische und persönliche Anfragen Verfahrensbeteiligter und rechtssuchender Bürgerinnen und Bürger beantworten
- » es besteht die Möglichkeit zu herausgehobenen Tätigkeiten in der Justizverwaltung



Die Ausbildung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Justizsekretärsanwärter/in. Einstellungs- und Ausbildungsbehörde ist das Oberlandesgericht Dresden.

Bewerbungen um Zulassung zum schriftlichen Auswahlverfahren für die Einstellung als Justizsekretäranwärter/in können Sie online unter [www.fhsv.sachsen.de](http://www.fhsv.sachsen.de) vornehmen.

Bewerbungsschluss ist jeweils der **1. November** eines Jahres für die Ausbildungsaufnahme im September des folgenden Jahres.

Weitere Auskünfte und Informationen finden Sie unter **[www.job-mit-j.de](http://www.job-mit-j.de)**

**Kontakt:**

[ausbildung@olg.justiz.sachsen.de](mailto:ausbildung@olg.justiz.sachsen.de)

**Herausgeber und Redaktion:**

Sächsisches Staatsministerium der Justiz  
und für Demokratie, Europa und Gleichstellung  
Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Hansastraße 4, 01097 Dresden

**Fotonachweis:**

Jörg Simanowski

**Gestaltung und Satz:**

DDV Sachsen GmbH, DDV Kreation

**Druck:**

SAXOPRINT GmbH

**Redaktionsschluss:**

Oktober 2021

**Copyright:**

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.